Beschluss der BAG Frieden & Internationales auf der Tagung vom 05. Januar 2025

WP-01-K3: Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

ÄNDERUNGSANTRAG Ä39

*Antragsteller*in:* *Schreibgruppe Frieden/Sicherheit: Winni Nachtwei, Sava Stomporowski, Tobias Balke, Jörn Jakschik, Nadine Milde, Maximilian Siebler, Gerald Steilen, Jasmina Perske, Jakob Lindenthal*

Antragstext

Von Zeile 1172 bis 1173 einfügen:

Mitbestimmung und Kontrolle weiter verbessern und dafür die Evaluierung von Einsätzen verstetigen. Die Lehren und Empfehlungen der Enquete-Kommission des Bundestages zu Afghanistan und künftigen vernetzten Krisenengagements verdienen sorgfältige Berücksichtigung.

Begründung

In diesem Absatz wird der wachsende Bedarf an Internationalem Krisenmanagement angesprochen. Angesichts des größten, teuersten, opferreichsten und letztlich strategisch gescheiterten Afghanistaneinsatzes beauftragte der Bundestag erstmalig eine umfassende Einsatzauswertung, die in Lehren und Empfehlungen für künftige vernetzte Kriseneinsätze mündete. Diese werden am 27. Januar 2025 der Öffentlichkeit vorgestellt. Damit dieser lange überfällige, aber geradezu historische Fortschritt an institutionellem Lernen nicht in Schubladen verschwindet, sondern bestmöglich genutzt wird, ist dieser Hinweis (als Platzhalter) dringend notwendig.